Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 33 (1971)

Heft: 1

Rubrik: Ratschläge aus Industrie und Handel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ratschläge aus Industrie und Handel

Maschinen jetzt einwintern!

Die letzten Feldarbeiten stehen vor ihrem Abschluss. In diesem Moment muss auch an das Ueberwintern der Maschinen und Traktoren gedacht werden. Recht viele Landwirte nehmen diese wichtige Arbeit gründlich und gewissenhaft vor; aber immer noch allzu viele überlassen den wertvollen Maschinenpark den Launen der Natur. Dies sollte heute einfach nicht mehr vorkommen! Die Reinigung und das «Einmotten» der im Winter nicht mehr im Einsatz stehenden Maschinen bereitet mit den heute zur Verfügung stehenden Maschinenpflegeprodukten keine Schwierigkeiten und lässt sich ohne übermässigen Zeitaufwand durchführen.

Auch bei diesen Arbeiten soll in einer bestimmten Reihenfolge vorgegangen werden. Als erstes sind die Maschinen und Traktoren gründlich zu reinigen und von allem anhaftenden Schmutz zu befreien. Dazu verwendet man am einfachsten einen guten Schnellreiniger (z. B. AGROLA-Schnellreiniger). Anschliessend sind alle Fett- und Oelschmierstellen nachzuschmieren. Bei Motormaschinen und Traktoren ist das alte Oel bei noch warmem Motor abzulassen und dann am zweckmässigsten ein spezielles Stillegeöl nachzufüllen. Die Oelfilter müssen kontrolliert und der Einsatz nötigenfalls ausgewechselt werden. Die Luftfilter sollen zerlegt und mit Rohöl gereinigt und anschliessend bis zum vorgeschriebenen Niveau mit Motorenöl aufgefüllt werden, sofern es sich nicht um Trokkenfilter handelt. Auch die Treibstoff-Filter sind zu kontrollieren und zu reinigen. Der Treibstofftank soll aufgefüllt werden, damit sich kein Rost darin bilden kann. Bei Dieselmotoren lohnt es sich, dem Treibstoff Desolite zur Konservierung beizugeben. Anschliessend soll der Motor einige Minuten laufen gelassen werden, damit alle treibstoffberührten Teile konserviert werden.

Zum Abschluss sind alle Metallteile mit einem Korrosionsschutzmittel (z. B. AGROLA-Rostschutz) einzusprühen. Noch allzu oft werden Maschinen mit Rohöl (Diesel) behandelt. Diese Oele enthalten jedoch Spuren von Schwefel und bilden mit der Zeit Säuren, die die Metall- und Gummiteile angreifen. Schon im Hinblick auf die Gewässerverschmutzung sollte mit dieser Unsitte aufgehört werden. Die im Handel erhältlichen Rostschutzmittel sind unschädlich und bieten sowohl bei Innen- wie bei Aussenlagerung zuverlässigen Schutz. Die Maschinenpflege macht sich in jedem Falle

JOBU - Sägen sägen leichter
JOBU - Sägen sägen rassig

Verlangen Sie Informationsmaterial bei

Michel, Markt AG
Postfach
8021 Zürich
Tel. 051 - 23 86 20

Ostschweiz: **AR:** R. Grüter, Herisau. – **FL:** J. Oehri, Vaduz/Ruggell – **SG:** A. Braunwalder, Gossau; Stadler AG, Heerbrugg; Wildhaber & Sohn, Sargans – **SH:** Wildberger J., Neunkirch – **SZ:** R. Diethelm, Innerthal/Siebnen – **TG:** P. Keller & Co. AG, Frauenfeld – **ZH:** R. Bührer, Gündisau; M. Inderbitzin, Horgen; J. Jucker, Neerach; P. Pinggera, Zürich; P. Schmidt, Ringwil; E. Thommen, Uster – **GR:** O. Allemann, Thusis; J. Gross, Samedan; J. Gustin, Tschlin; **VS:** Biner + Schmidhalter, Naters.

bezahlt; es lohnt sich deshalb, diesem dringend notwendigen Unterhalt die erforderliche Beachtung zu schenken. Alle benötigten Maschinenpflege-Produkte sind bei der Landw. Genossenschaft erhältlich.

Aus der Landmaschinen-Industrie

Eingliederung der Firma Ködel & Böhm, Lauingen, in die Maschinenfabrik Fahr AG, Gottmadingen

Die Maschinenfabrik Fahr AG, Gottmadingen, hat durch Pacht die Grundstücke und Gebäude und durch Kauf das bewegliche Anlage- und Vorratsvermögen der Firma Ködel & Böhm in Lauingen übernommen.

Die Betriebsstätten von Ködel & Böhm sind in die Belegschaft der Fahr AG eingegliedert worden.

Die Betriebsstätten in Lauingen werden zukünftig unter dem Namen

Maschinenfabrik Fahr AG
Werk Lauingen

geführt.

Die ehemaligen KÖLA-Direktoren Springer, Kronenbitter und Kempfle, sowie die Herren Baierl und Sonnleitner sind Prokuristen der Fahr AG für Lauingen geworden. Direktor Möhnle wurde Leiter der Verkaufsabteilung Inland in Gottmadingen. Die wirtschaftliche Integration von Ködel & Böhm in die Fahr AG ist damit abgeschlossen.

Die weiterhin der Klöckner-Humboldt-Deutz AG in Köln gehörende Firma Ködel & Böhm ist nur noch Grundstücksverwaltungsgesellschaft.

Die Geschäftsführertätigkeit des Fahr-Vorstandes Helmuth Fahr, Dr. Wilfried Fahr, Dr. Klug und Manfred Hopf in dieser Gesellschaft ist erloschen.

Schrift Nr. 3 des Schweizerischen Traktorverbandes

Unterhaltsarbeiten an landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen mit Diesel- und Vergaser-Motoren

bearbeitet von Kursleiter Werner Bühler

Format 14,8 x 21,0 cm, 42 Seiten, über 40 Abbildungen, Sachwortverzeichnis und Pflegeplan.

Preis Fr. 2.–

Bestellen Sie am einfachsten gegen Einzahlung des entsprechenden Betrages auf das Postcheckkonto 80 - 32608 (Zürich) des Schweiz. Traktorverbandes, Brugg.